Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 26. Januar 2011 um 17:19 Uhr

Üble Drohungen setzten das Opfer unter Druck

Tatmotiv Spielsucht: Zwei Kumpel erpressen 70-jährigen Rentner an der Haustür - von Polizei geschnappt!

Lügde (wbn). Brutale Erpressung an der Haustür: Ein 18-Jähriger aus Lügde und sein 25-jähriger Kumpel aus Bad Pyrmont haben einem 70 Jahre alten Rentner soviel Angst eingejagt, dass der eine vierstellige Summe in nicht genannter Höhe bezahlt hat um sich die Verbrecher vom Leibe zu halten.

Die Polizei konnte die beiden wegen räuberischer Erpressung festnehmen. Nachfolgend der Polizeibericht von Uli Bauer aus Lügde: In der vergangenen Woche tauchten an einer Wohnanschrift in Lügde zwei Männer auf und bedrohten ihr Opfer massiv. Die Täter setzten ihr 70-jähriges Opfer massiv durch Drohungen unter Druck und verlangten die Herausgabe von Bargeld. Die Drohungen waren derart heftig, dass dem Opfer aus seiner Sicht keine Möglichkeit blieb, als den Erpressern Bargeld zu übergeben.

Fortsetzung von Seite 1

Nachdem die Täter nicht mehr von dem 70-Jährigen abließen und es diesem gelang, die Polizei zu verständigen, konnte ein 18-Jähriger aus Lügde, der als Haupttäter anzusehen ist, noch am vergangenen Sonntag festgenommen werden. Sein Kumpane, ein 25-Jähriger aus Bad Pyrmont, wurde am Dienstag dingfest gemacht. Beide legten ein Geständnis ab und gaben als Motiv für ihre Taten "Spielsucht" an.

Sie hatten zwischenzeitlich eine vierstellige Summe von ihrem Opfer gefordert und sind beide dem Haftrichter vorgeführt worden, der gegen beide polizeilich bekannte Männer Haftbefehle wegen räuberischer Erpressung erließ und sie in die U-Haft schickte.